

Baunit Sanova Protect | Dichtungsschlämme



- mineralische Dichtungsschlämme
- für mineralische Putz- und Saniersysteme
- wasserundurchlässig

Produkt Gebrauchsfertige, zementgebundene Dichtungsschlämme zur Abdichtung vertikaler Bauteile. Nicht geeignet als Feuchteschutz bei Wärmedämmverbundsystemen.

Zusammensetzung Zement, Putzsande, Zusätze.

Eigenschaften Wasserundurchlässig, gut zu verarbeiten.

Anwendung Baunit Sanova Protect ist ein werkmäßig vorgefertigter, starrer Oberflächendichtungsmörtel. Der zementgebundene Fertigmörtel wird auf der Baustelle mit Wasser angerührt und auf den abzudichtenden Bauteil als Beschichtung aufgetragen. Die günstige Kornverteilung führt zu einer besonders dichten, kapillarporenarmen Beschichtung. Zusätze verhindern darüber hinaus, dass in noch verbleibende Poren Wasser eindringt.

Technische Daten

Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen:	≥ 4 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 28 Tagen:	> 40 N/mm ²
Farbe:	grau
Haftzugfestigkeit:	≥ 1.5 N/mm ² (auf Beton)
Schüttdichte:	ca. 1.4 kg/dm ³
μ-Wert:	ca. 40

	Sack 25 kg
Größtkorn	0.3 mm
Verbrauch	ca. 2 - 4 kg/m ² bei leichter Belastung
Verbrauch	ca. 4 - 6 kg/m ² bei schwere Belastung
Wasserbedarf	ca. 6 l/25kg spachtelfähige Konsistenz
Wasserbedarf	ca. 8 l/25kg streichfähige Konsistenz

Lieferform Sack 25 kg, 1 Pal. = 54 Sack = 1.350 kg

Lagerung Trocken auf Holzrost 6 Monate foliert lagerfähig.

Qualitätssicherung Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

Einstufung lt. Chemikaliengesetz Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter www.baunit.com oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

Untergrund Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend, frei von Ausblühungen, tragfähig, und frei von losen Teilen sein. Kiesnester, Mauerwerksfugen und andere Fehlstellen müssen vor dem Auftragen von Baunit Sanova Protect mit einem geeigneten Mörtel (z.B. Baunit Sanova S, Baunit KlebeSpachtel) verschlossen werden.

Verarbeitung

Das Mischen sollte möglichst maschinell erfolgen, wobei Baunit Sanova Protect in das Wasser gründlich und knollenfrei eingerührt wird.

Baunit Sanova Protect kann in streichfähiger Konsistenz oder in spachtelfähiger Konsistenz verwendet werden. Der Untergrund soll gründlich vorgehässelt werden, darf aber keinen Wasserfilm an der Oberfläche aufweisen.

Der angemischte Mörtel ist zügig und innerhalb einer halben Stunde (je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit etwas kürzer oder länger) zu verarbeiten. Bei streichfähiger Konsistenz wird der Mörtel mit einem Mauerquast oder mit einer mittelharten Bürste in mindestens 2 Lagen aufgebracht (Mindestschichtdicke 2 mm). Bei spachtelfähiger Konsistenz erfolgt der Auftrag mit einer Spachtel, Zahntraufel oder einem Glätter, ebenfalls in mindestens 2 Lagen! (Mindestdicke 2 mm!) Baunit Sanova Protect ist auch spritzbar (z.B. Trichterpistole).

Jeder weiterer Arbeitsgang muss auf die tragfähige, aber noch nicht abgetrocknete untere Schicht aufgebracht werden. Die aufgetragene, frische Beschichtung ist vor Sonne und Wind (zu rascher Wasserentzug) sowie Regen durch entsprechende Nachbehandlungsmaßnahmen zu schützen. Die Vorbereitung des Untergrundes (Vornässen), die Verarbeitung (mind. 2 Arbeitsschritte) und die Nachbehandlung (feucht halten) ist entscheidend für die Qualität der Abdichtung. Ist eine Putzbeschichtung vorgesehen, ist in die noch frische Schlämme ein Vorspritzer aufzubringen.

Allgemeines und Hinweise

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5 °C liegen. Es darf nur reines Wasser (Leitungswasser) verwendet werden. Nicht bei gefrorenem Untergrund oder bei Frostgefahr verarbeiten. Nicht geeignet zur Überbrückung von Bewegungsrissen.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.